



# „Am Rande der Bande“

Die TSV Eystrup Stadionzeitung

Saison 13/14

10. Ausgabe



Spiel- und Vorberichte I+II Herren  
Aktuelles, Termine, Interviews





# Aktuelles



Herzlich willkommen auf der Sportanlage vom TSV Eystrup. Wir begrüßen alle Gäste, Vereinsmitglieder, Spieler, Schiedsrichter, Sponsoren und Fußballbegeisterte zum heutigen Heimspieltag. Durch diese Zeitung soll euch ein besserer Einblick in das Vereins- und Mannschaftsleben, sowie ein Blick hinter die Kulissen ermöglicht werden.

Diese Zeitung erscheint auch als Online-Version zu finden auf:

## Homepage

[www.tsveystrup-fussball.de](http://www.tsveystrup-fussball.de)

## Facebook

unter "TSV 1893 Eystrup"

## Mail-Abo

Mail an [moritz.kuntzer@web.de](mailto:moritz.kuntzer@web.de)

## Was war los?

- I. Herren gewinnt 0:2 gegen den SBV Erichshagen
- II. Herren verliert 1:4 beim SV Langendamm
- Nils Schäffer erleidet beim Auswärtsspiel in Erichshagen einen Außenbandriss und fällt mindestens 3 Wochen aus
- Patrick Hellmold fällt verletzungsbedingt die nächsten 2 Wochen aus
- Nach dem Auswärtssieg in Erichshagen schaute ein großer Teil der Mannschaft im Sportheim das Nordderby zwischen 96 und Werder. Im Anschluss wurde noch das ein oder andere Bier in geselliger Runde getrunken
- Die Mannschaft revanchierte sich am vergangenen Dienstag beim Trainer Tors ten Klein für eine für die Mannschaft abgesagte Reise mit einem kleinen Reisegutschein und einem gemeinsamen Champions League- Abend
- Die I. Herren hat nach dem erneuten „Zu Null Spiel“ nun die beste Defensive im gesamten Fußballkreis Nienburg
- Patrick Juraschek & Ronny Wiesing wurden für Ihre Arbeit in der Sparte Fußball mit der Bronzenen Leistungsnadel des TSV Eystrup ausgezeichnet
- Die Spartenführung bittet um rege Beteiligung am Arbeitseinsatz am 12.04.14 um 10:00 Uhr – Teilnehmerlisten hängen im Sportheim aus
- Freier Versand im Fanshop - Vom 08.04.-16.04.14 könnt ihr im Fanshop ab 2 bestellten Artikeln die Versandkosten sparen. Einfach dazu bei der Bestellung den Gutscheincode: ALLESNEU eingeben. Zum Fanshop gelangt Ihr über die Vereins-HP

TSV Eystrup - SV Linsburg

23.03.2014

**Ergebnis: 1:0**

*„Ein Spiel auf Augenhöhe“*



Bei bestem Wetter empfing der TSV Eystrup den SV Linsburg zum ersten Härtestest der Rückrunde. Die Gäste waren im Vergleich zum Hinspiel nicht nur durch die Baron Brüder deutlich verstärkt. Beim TSV Eystrup musste Torsten Klein für Matthias Haberzettl ins Tor. Dafür konnte Kapitän Sven Schramm wieder in die Startelf rücken.

Das Spiel war, wie vom Trainer prognostiziert, sehr ausgeglichen. Gute Chancen

blieben daher Mangelware. In der ersten Halbzeit tauchte Fabian Rolf völlig frei vorm gegnerischen Tor auf, setzte die gute Flanke von Nico Kutter jedoch an den Außenpfosten. Auch Linsburg kombinierte durchaus gefällig, doch entweder stand die Viererkette, oder Klein im Wege. In der Halbzeit appellierte der Trainer an die Stärken des Teams und wollte gleichzeitig ein geduldiges Spiel seiner Mannschaft sehen. „Irgendwann fällt unser Tor. Das ist bei uns immer so!“ Nach dem Wiederanpfiff kam der TSV direkt zu guten Chancen, doch auch diese konnten nicht am Linsburger Keeper vorbeigebracht werden.

Mit der Schlussviertelstunde begann die entscheidende Phase. In der 77. konnte Nico Kutter das ersehnte 1:0 markieren. Dies brachte Eystrup auf die Siegesstraße. Als der Schiedsrichter 3 Minuten später einem Linsburger auch noch die Ampelkarte zeigte, lief es endgültig für die Blau-Weißen. Die letzten 10 Minuten verwaltete das Team die Führung mit der Überzahl im Rücken und konnte am Ende den nächsten wichtigen Dreier einfahren.



SBV Erichshagen - TSV Eystrup

30.03.2014

Ergebnis: 0:2

*Blau-Weiß punktet erneut und führt den „Goldenen Amboss“ an*

Nach dem kuriosen Hinspiel, in dem die Eystruper einen 0:3-Rückstand zunächst egalisierten und mit der letzten Minute doch noch eine unglückliche Niederlage kassierten, brannte das Team auf Wiedergutmachung. Gleich mit dem Beginn der Partie legten die Blau-Weißen los wie die Feuerwehr und konnten Ihre Überlegenheit bereits in der 4. Minute in Person von Lennart Güsen in Tore ummünzen. Auch im weiteren Verlauf erwiesen sich die Eystruper als das bessere Team und ließen den Gastgebern kaum Luft. Selbst die Verletzung von Nils Schäffer und die notwendige Umstellung in der Viererkette brachte die Eystruper nicht aus dem Tritt. Gegen Ende der 1. Spielhälfte wurde dann erneut Lennart Güsen auf die Reise geschickt und konnte nur noch vom Torwart und einem Abwehrspieler im Strafraum regelwidrig gestoppt. Den fälligen Foulelfmeter netzte Routinier Sebastian Lampmann souverän ein und bescherte seinen Farben die 2:0-Halbzeitführung.

Auch nach Wiederanpfiff zeigte sich den Zuschauern das gleiche Bild: Aus einer kompakten Abwehr heraus setzten die Eystruper immer wieder offensive Akzente. Zwar konnte das Team trotz guter Möglichkeiten keine weiteren Treffer erzielen, aber der Sieg geriet zu keiner Zeit in Gefahr.

**Positiver Nebeneffekt der Partie:** Durch die Niederlage des SC Marklohe gegen den ASC Nienburg konnten die Eystruper die Führung in der Wertung „Goldener Amboss“ erringen. Mit nur 18 Gegentreffern im gesamten Saisonverlauf bilden die Blau-Weißen die beste Defensive aller Teams auf Kreisebene.



Nach dem Auswärtssieg ließ die Mannschaft den erfolgreichen Sonntag gemeinsam im Sportheim ausklingen.

## TSV Eystrup – SG Wendenborstel



Am heutigen Sonntag kommt der Aufsteiger aus Wendenborstel an die Schützenstraße. Im Hinspiel konnte das Team einen 2:1 Auswärtssieg feiern. Der damalige Doppeltorschütze Hosan Houra wird heute aus beruflichen Gründen nicht zur Verfügung stehen. Doch das sollte kein

unlösbares Problem darstellen, denn in den letzten Wochen zeigte die Formkurve des TSV Eystrup klar nach oben. In der gesamten Rückrunde gab das Team noch keinen Punkt ab und musste lediglich zwei Gegentore hinnehmen.

Doch auch der Gegner aus Wendenborstel hat die vergangenen beiden Spiele (Erichshagen, Lemke) gewonnen. Was bei dem Aufsteiger ins Auge fällt, ist der Unterschied zwischen den Heim- und Auswärtserfolgen. Auswärts hat Wendenborstel erst 6 Punkte geholt. Hoffen wir, dass es nach dem heutigen Spieltag nicht mehr sind. Toptorjäger aus Wendenborstel ist Tobias Stuke. Mit 12 erzielten Toren wird er sicherlich am meisten Gefahr ausstrahlen. Doch auch die Eystruper Defensive, die seit dem letzten Spieltag die Beste des gesamten Kreises ist, steht momentan sehr gut. Somit scheint Eystrup der klare Favorit auf den Sieg zu sein. Abzuwarten bleibt jedoch auch, wie sich die Verletzungen von Nils Schäffer und Patrick Hellmold auswirken. Auch für Steffen Lachmann kommt diese Partie zu früh. Eystrup muss weiterhin auf seinen zuletzt formstarken Mittelfeldspieler verzichten. Abschließend bleibt festzuhalten, dass der TSV dieses Spiel unbedingt gewinnen muss und auch will. Die Konkurrenz schläft nicht und daher ist ein Sieg heute Pflicht.

Tabellenplatz	Team	Sieg	Unentschieden	Niederlage	Punkte
1	SV Duddenhausen	14	3	1	45
2	SV Sebbenhause-Balge	14	1	3	43
3	SV Inter Komata Nienburg	13	1	3	41
4	JG Oyle	13	1	4	40
5	TSV Eystrup	13	1	4	40
...	...	...	...	...	...
8	SG Wendenborstel	7	1	10	22



Training

I. Herren 19:30  
Dienstag 19:30  
Freitag

II. Herren 19:00  
Mittwoch



Heimspielliste

~~TSV Wechholz-Magelsen~~  
~~SV Linsburg~~  
SG Wendenborstel  
JG Oyle  
SV Sebbenhausen-Balge  
SV B-E Steimbke II

**Wir suchen:**  
Dich,  
als ehrenamtlichen  
Unterstützer in unserer Sparte

Werde als Übungsleiter,  
Betreuer, Helfer oder  
Mitglied des Spartenvorstands  
für den Fußball  
in Eystrup tätig!



Torjägerliste

1. Hosan Houra	13
1. Corinna Schneidt	13
2. Meike Thiermann	12
3. Sophia Witte	10
4. Pia Weber	9
5. Antje Siewert	8
6. Marcel Hemmer	8
7. Steffen Lachmann	6
7. Fabian Rolf	6
7. Basti Broschwitz	6
8. Lisa Dormann	5
8. Karen Schneerm.	5
8. Lennart Güsen	5
9. Willi Kastrubin	4
9. Peter Kruse	4
9. Ajcan Al Suleiman	4
9. Nico Kutter	4
10. Nils Schäffer	3
10. David Dischinger	3
10. Sarah Hopmann	3
10. Seb. Lampmann	3
11. Sergej Smarga	2
11. Emre Öngel	2
11. Bianca Geflitter	2
11. Arne Nitsch	2
11. Nico Schmidt	2
11. Ehler Ahlhusen	2
12. Christoph Krüger	1
12. Elisa Braun	1
13. Christine Röpe	1
13. Tobias Kather	1
13. Marvin Lojeski	1
13. Christian Schröter	1
13. Franziska Hates	1
13. Nadine Jädke	1
13. Marcel Lachmann	1
13. Mivan Houra	1
13. Mareile Kurz	1
13. Dennis Duparre	1
13. Marvan Houra	1
13. Oliver Neujahr	1



# Sponsoring



## **Türe-Öngel Immobilien GmbH**

Auf dem Kamp 1 c

27324 Eystrup

Tel.: 0 42 54 / 80 28 80

Fax: 0 42 54 / 80 28 81

*Wir bauen  
Ihren Traum!*

[www.tuere-oengel.de](http://www.tuere-oengel.de)

# Eckhard Putz

*Refresh your Home*

Holz in Haus  
und Garten



Trockenbau  
Innenausbau

0 1 7 2 / 8 6 3 2 2 0 4



**pb**  
design

An den Fuhren 3 • 27324 Eystrup

Tel. 0 42 54 | 80 14 32 • [p.broschwitz@gmx.de](mailto:p.broschwitz@gmx.de)

[www.pb-design-eystrup.de](http://www.pb-design-eystrup.de)

Hier könnte  
ihre Werbung stehen

# Gothaer

Versicherungen

Hauptgeschäftsstelle

**Erich Dumschat**

27324 Hassel

Tel.: 0 42 54 / 10 38

# Pizza Express

# Alghe Mida

Stefano Nieddu  
Am Bahnhof 15  
27305 Bruchh.-Vilsen

Tel. 04252/9119901  
9119902

# I. Herren

bedanken sich für  
dieser Zeitung bei

**Eystruper**

*Pizzeria & Eiscafé*



**Öngel Bauplanung**

Auf dem Kamp 1 a • 27324 Eystrup  
Mobil: 0172 / 3 89 04 81

[www.oengel-bauplanung.de](http://www.oengel-bauplanung.de)

**Die Fleischerei**

**Der Partyservice**

# Runge

Hauptstr. 21 . 27324 Eystrup

Tel. 04254/8410



Förderkreis Fußball Eystrup e.V.  
-Werde Mitglied für 12,-- Euro-  
-Werde Sponsor -

Kontakt: Jürgen Dieckhoff  
Handy:0151-12481863

**„Haarscharf“**  
F-R-I-S-U-R-E-N



individuelle Meisterhaarschnitte  
von  
**Martina Rolf** (04254) 80 13 57

Voranmeldung



II. Herren  
r die Finanzierung  
seinen Sponsoren.



PROJEKT  
**FL**  
LOGISTIK GMBH

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008

■ Senfspezialitäten

■ Essigspezialitäten

■ Speiseöl

*Besuchen Sie uns  
in unserem Werksladen!*



**Leman**

■ Leman GmbH & Co. KG

[www.leman-feinkost.de](http://www.leman-feinkost.de)

Alexanderweg 75 · 27324 Eystrup · Tel.: 04254-601

Öffnungszeiten: Mo - Do 8.30 - 15.45 Uhr · Fr 8.30 - 12.00 Uhr

Schwäbisch Hall wünscht dem  
TSV Eystrup viel Erfolg!



Ihr kompetenter Ansprechpartner für Bausparen,  
Finanzieren und Vorsorgen:

Bezirksleiter Lars Rokitta – Mobil 0522 2683231

 Genossenschaftliche Finanz Gruppe  
Volkbanken Raiffeisenbanken

**Schwäbisch Hall**  
Auf dem Markt stehen Sie sicher 

 **Kiosk  
am Platz**

Inh. Familie Broschwitz

*Viel Erfolg!*

Hier könnte Ihre Werbung stehen

**Die Nr. 1  
für unser  
Zuhause.**

fair versichert  
**VGH** 



**VGH Vertretung  
Christian Schröter**

Bahnhofstr. 45 • 27324 Eystrup  
Tel. 04254 92092 • Fax 04254 92094  
[www.vgh.de/christian.schroeter](http://www.vgh.de/christian.schroeter)  
[christian.schroeter@vgh.de](mailto:christian.schroeter@vgh.de)

 **Finanzgruppe  
Sparkasse  
VGH  
LBS  
DekaBank**



# Grußtafel



Das Redaktionsteam  
aus Fabian, Sven und  
Moritz grüßt alle Fans  
und Spieler



Nur der TSV

„Allez Les Bleus“

Gruß

„Coach“

Liverpool  
Supporters

*You'll never  
walk alone*

**NORDFRONTDYNAMO**  
SUPPORTERS DER SG DYNAMO DRESDEN  
-Alte Garde-



Dynamische Grüße an alle Eystrup Fans vom Offiziellen Dynamo Fanclub

Du willst Grüße  
oder Botschaften  
zur Rückrunde  
loswerden?

Melde Dich bei der  
Redaktion!

**Große  
Blau-Weiße Nacht**  
02.10.2014  
TSV-Mitglieder aller Sparten  
sind herzlich eingeladen



**!!Gründonnerstag!!**  
17.04.14 Doppelkopf

- Sportheim Eystrup - Anmeldung ab 19 Uhr
- Startgeld 10 € - 1,5 Schweine werden ausgespielt
- Keine TSV Mitgliedschaft notwendig
- Mettwurstknobeln, Getränke und Verzehr



**SG Hoyerhagen/Eystrup –SBV Erichshagen II**

(Sonntag, 30.03.2014)

## *1:0 Sieg in der Nachspielzeit noch aus der Hand gegeben*

In einer engen Partie zwischen der SG Hoyerhagen/Eystrup 2 und dem SBV Erichshagen 2, gelang es der SG nicht, die verdienten 3 Punkte zuhause zu behalten. Die Begegnung zeichnete sich vor allem durch den ausgeprägten Kampfgeist beider Mannschaften aus, jedoch leider auch durch die Abschlusschwäche der Heimmannschaft. Ein ums andere Mal hatte die Offensivabteilung um Carolin Krebs, Pia Weber und Nicole Dettmer die Führung auf dem Fuß, konnte die Aktion jedoch nie erfolgreich zu Ende bringen.

In der zweiten Halbzeit erspielten sich die Mädels früh durch schnelle Kombinationen eine klare Überlegenheit und brachten die Erichshagener Abwehr mehr als einmal in höchste Bedrängnis.

Letztendlich war es dann die eigentlich bereits in den Vorruhestand getretene Nadine Jädke, welche sich zur positiven Überraschung der Mannschaft zu diesem Spiel doch noch einmal die Fußballschuhe schnürte, um den anderen zu zeigen, wie's gemacht wird. In der 70. Minute versenkte sie einen Freistoß nach allen Regeln der Kunst zum lang ersehnten 1:0 Führungstreffer. Von diesem Zeitpunkt an gab es für die Mannschaft kein Halten mehr und der Offensivdrang nahm trotz der hohen Temperaturen weiter zu. Auch die über das gesamte Spiel hinweg souverän agierende Abwehr um Regina Segelken und Svenja Holthus, ließ den Kontrahentinnen kaum Spielraum. Doch das gegnerische Tor schien wie zugena-gelt.



Als der Schiedsrichter die Pfeife zum Abpfiff schon so gut wie angesetzt hatte, nutzten die Gegnerinnen, nach einigen unglücklichen Unstimmigkeiten im Strafraum der SG, die Chance zum **1:1** Ausgleich. Eiskalt in der letzten Minute der Nachspielzeit. Ein Spielausgang der sich aus Sicht der Truppe sowohl als unverdient, als auch vermeidbar bezeichnen lässt. Nichtsdestotrotz kann man den Mädels nicht vorwerfen, nicht alles gegeben zu haben und wieder ist die Abschlussstärke ein Thema, dass in den nächsten Trainingseinheiten wohl stärker thematisiert werden wird...



# Damen



**SV Nendorf - SG Hoyerhagen/Eystrup**

(Samstag, 29.03.2014)

*Geballte Offensivkraft von der ersten Minute an (29.03.14)*

Das Auswärtsspiel gegen den Tabellenletzten SV Nendorf wagte keine der Spielerinnen der SG Hoyerhagen/Eystrup auf die leichte Schulter zu nehmen, doch das Ziel war allen klar: die eigene Tordifferenz optimieren.

Folglich ließ der erste Höhepunkt des Spiels nicht lange auf sich warten. Die auf der Spielmacherposition agierende Sarah Hopmann stellte in der 7. Minute ihr gutes Auge unter Beweis und setzte Stürmerin Meike Thiermann gekonnt in Szene, welche dann zum 1:0 verwandelte. Der Bann war damit sehr früh gebrochen, sodass es erneut Thiermann war, die 4 Minuten später ein exzellentes Zuspiel von Leah Schmidt ins Netz jagte.

Zuvor präsentierte Schmidt einen vorbildlichen Kampfgeist, als sie sich nach einem gegnerischen Abstoß den Ball gleich zwei mal zurück erkämpfte und schließlich den entscheidenden Pass spielte. Thiermann, die an 5 von 7 Toren des Spieles beteiligt war, schien an diesem Tag einfach alles zu gelingen. Nachdem in der 15. Minute ein von ihr getretener Eckstoß im Strafraumgedränge kurzerhand durch eine Nendorfer Spielerin ins eigene Tor befördert wurde, führte sie kurz vor der Halbzeit eine weitere Ecke aus, die ihren Weg direkt ins Tor fand. Lupenreiner Hattrick.

Da sich ca. 10 Minuten früher Innenverteidigerin Karen Schneermann ihren Weg nach vorne gebahnt hatte, ergab sich erneut eine Torchance, die nicht ungenutzt blieb. Schneermanns Zuspiel wurde von Hopmann mit einer ausbalancierten Mischung aus Kraft und Präzision von der 16er-Linie aus im Winkel des Tores untergebracht. Die Nendorfer hatten dem engagierten Spiel der Gäste wenig entgegenzusetzen, sodass die SG zur Pause 5:0 führte.

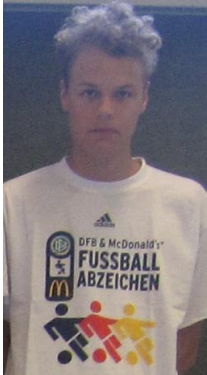
Die zweite Hälfte gestaltete sich sehr viel unspektakulärer, zwar schalteten sie einen Gang zurück, doch die Mädels blieben klar die tonangebende Mannschaft. In der 72. Minute wurde Flügelspielerin Ajcan Al-Suleiman endlich für ihr unentwegtes Engagement belohnt und nahm einen von Thiermann ausgehenden Pass dankbar an, um unhaltbar zum 6:0 zu verwandeln. Neun Minuten bevor der Schlusspfiff ertönte, konnte sich Lea-Malin Krause in ihrem ersten Damenspiel (Neuzugang aus der eigenen Jugend) in Szene setzen, als sie per Kopf auf Al-Suleiman vorlegte, welche dann die durchweg starke Vorstellung der gesamten Mannschaft mit einem sehenswerten Treffer zum **7:0** krönte.

## Spielbericht der letzten Partie

**23.03., Silaspor (H):** Bereits in der ersten Minute gingen unsere Hausherren durch **Oliver Neujahr** in Führung, der den Ball nach einem langen Einwurf von **Marcel Lachmann** ins Netz stocherte. „Die bissigen Nienburger treten uns sehr auf die Füße und machen uns das Leben schwer.“, warnte der Torschütze schon zur Halbzeit, die beide Teams mit jeweils einem Tor einlegten. Von der unschönen Kabinenatmosphäre betrübt, verlor die Heimelf nach dem Seitenwechsel entgültig den Faden. Silaspor spielte zwei Torchancen erfolgreich aus und entführte den Dreier.

**30.03., Langendamm II (A):** Eystrup's Reserve begann euphorisch, kombinierte schnell und erspielte sich mehrere gute Szenen. Langendamm war ebenfalls bemüht. **Marcel Hemmer** rettete in der 15. Minute zunächst das 0:0 durch ein taktisches Foul und markierte danach mit einem Strahl aus 25m nach einem Eckball die Führung. Nach dem Seitenwechsel musste der Torschütze aufgrund eines Handspiels in der 65. im Strafraum das Spielfeld mit dem gelb-roten Karton verlassen. Der fällige Strafstoß wurde sicher verwandelt. Ein weiterer Konter in der 70. stellte den Spielverlauf auf den Kopf. Eystrup machte hinten auf und verlor durch zwei weitere Tore mit 4:1. Tragisch: In Unterzahl trafen die Eystrupe 4-mal Aluminium.

## Spieler im Fokus:



**Ehlert Alhusen** spielt seine dritte Saison in Eystrup. Der gebürtige Hassler, der in Göttigen studiert, brilliert durch Ruhe und Übersicht auf dem Court. Im zentralen Mittelfeld variiert er seine Stärken sowohl im Spielaufbau und der ballorientierten Verteidigung. Die Entfernung des Studienortes macht das Trainieren außerhalb der Semesterferien nahezu unmöglich, aber „Wenn wir ihn in Göttigen anrufen und ihm sagen, dass wir ihn brauchen, dann kommt er“, wissen seine Mannschaftskollegen zu erzählen. Der Sympathieträger trug sich schon in die Torschützenliste der laufenden Saison ein und möchte möglichst bald nachlegen. Ein echter Teamplayer, wie er es ist, freut sich aber genauso über die Tore seiner Mitspieler und stellt die persönlichen Ziele sportlicher Natur an zweiter Stelle.

## Heutige Spielprognose:

Heute empfängt unsere Mannschaft die SG Hoya II, die sich am letzten Wochenende gegen den Liga-Primus aus Hoyerhagen gut verkauft hat. Gegen Silaspor (1 Woche zuvor) konnte das Team von Peter Berkenkamp sogar 3 Punkte mitnehmen, die sicherlich auch der Mithilfe aus der ersten geschuldet waren. Unsere 11 trudelt derzeit den Abstiegsplätzen entgegen. 0 Punkte und 11 Gegentore in den letzten 3 Spielen ist zu wenig.

Redaktionstipp: Eystrup mit Negativ-Trend, Hoya mit Aufwind. Das wird schwer, 2:2!

„Eystrups Fußballer machen den Durchmarsch in die Bezirksklasse perfekt!“, so oder so ähnlich lautete mal ein Artikel in den hiesigen Tageszeitungen. Doch wann war das nur? – Na, wer erinnert sich? -

*Es war fast genau vor 15 Jahren*



Die erfolgreichste Zeit der jüngeren Vereinsgeschichte begann eigentlich im Sommer der Jahres 1997 als gleich 7 Spieler (u.a. waren einige Ur-Eystruper darunter) des damaligen Bezirksligisten SG Hoya ihre Pässe beim TSV Eystrup,

dessen Erstvertretung damals, wie heute auch, in der 1. Kreisklasse Nord spielte, abgaben. Unter Leitung des Trainer-Fuchses Gerold Pluschkat und unterstützt vom Betreuer Wolfgang „Reimi“ Reimer gelang dem Team in der Saison 97/98 der sofortige Aufstieg in die Kreisliga. Auch in der höheren Spielklasse lieferten sich die Blau-Weißen angesichts ihrer spielerischen Klasse mit dem VfL Münchehagen einen packenden Zweikampf um den Titel, den die Eystruper mit einem 2:0-Sieg im direkten Duell am vorletzten Spieltag für sich entschieden konnte.

Das Eystruper Erfolgsrezept war recht einfach: Hinten dicht machen, damit Vorne gewirbelt werden kann!

Den Abwehriegel vor Torhüter Jörg „Berry“ Beermann bildeten Libero Uwe Nordmann, die Verteidiger Maik Beerman und Marcel „Celli“ Kusch, sowie der Vorstopper und Kapitän Lars „Jütte“ Jüttner. Im Mittelfeld wirbelten unter der Leitung von Regisseur Detlef „Kuddel“ Braun u.a. Markus „Maxe“ Beck, Oliver „Ollo“ Richter, Jens „Schorse“ Knipping, Lars „Rocky“ Rokitta oder auch Markus „Oesel“ Oestmann. Im Angriff ergänzten sich der quirlige Marc „Präger“ Jendrijewski und der kantige Stoßstürmer Frank „Mountain“ Bergmann-Kramer. Neben diesen Hauptakteuren unterstützen oftmals die alten Hasen wie Jörg Runge, Ulrich Gödje und Christian Reitmeier oder auch die jungen Dachse wie die damaligen A-Junioren Kai Lepakowski und Christian Schröter das Team.



# Ausblick



## Termine

SG Hoyerhagen/Eystrup Damen	12.04.2014	17:00
SG Hoyerh./Ey. Damen – SG Schamerloh III	13.04.2014	11:00
TSV Lemke – TSV Eystrup	13.04.2014	15:00
SV Hoyerhagen – TSV Eystrup II	13.04.2014	15:00
SC Hassbergen - TSV Eystrup Damen (7er)	19.04.2014	14:00
SV Sebbenh.-Balge II - SG Hoyerh/Ey Damen	21.04.2014	11:00
SV Sebbenh.-Balge II - SG Hoyerh/Ey Damen	25.04.2014	11:00
SV GW Stöckse – TSV Eystrup II	27.04.2014	13:00
SV Duddenhausen – TSV Eystrup	27.04.2014	15:00
Arbeitseinsatz	12.04.2014	10:00
Doppelkopf Turnier	17.04.2014	19:00

## Geburtstagsgrüße:

Daniel Tezlav	12.05.2014
Jonas Frehse	15.05.2014
Bastian Broschwitz	16.05.2014
Lucas Homfeld	25.05.2014

Habt ihr Anregungen, Ideen oder Fotos die ihr hier sehen wollt?

## Ansprechpartner:

Moritz Kuntzer: [moritz.kuntzer@web.de](mailto:moritz.kuntzer@web.de)

Fabian Rolf: [Fabian-rolf@gmx.de](mailto:Fabian-rolf@gmx.de)

Sven Schramm: [Svenson29@aol.de](mailto:Svenson29@aol.de)

**Druck:** Der Broschürenprofi UniCopy Witte

**Herausgeber:** Förderkreis Fussball Eystrup e.V.

[www.unicopy-witte.de](http://www.unicopy-witte.de)